

Börse zu Halle am 10. Dezember.

(Für einen Theil der Auflage aus der Morgen-Ausgabe wiederholt.) Preise mit Ausschluss der Malkeiberg für 1000 kg netto. Weizen, matt, 223-234 M., fremder über Notiz. Rauhweizen 223-238 M., Roggen, matt, 235-242 M., Gerste, Brau-, ruhig, 182-193 M., feinstes über Notiz, Futter-160...

Vorräthen, 39,00-40,00 M. Linsen 30-42 M. Bohnen 19,00-20 M. Moh'n, blau, 56,00-58,00 M., gran ... 50 M. Futterartikel, fest, Futtermehl 13,00-19,00 M. Roggenklein 13,75-14,75 M. Weizenschalen 11,75-12,25 M. Weizenschrot 11,75-12,25 M. Malzkorn, helles, 12,00 M. Malz 30,00-32,00 M. Rüböl 61,50 M. Petroleum 23,50 M. Solaröl 0,825/90 15,50 M. Spiritus, 10,000 Liter-Proz., still, Kartoffel- mit 50 M. Verbrauchsabgabe 72,40 M., mit 70 M. Verbrauchsabgabe 92,70 M. Rüben- ... M.

Zucker.

Hamburg, 10. Dez. [Eig. Telegr. d. Saale-Zg.] (Anfangskurse.) Rohzucker per Dez. 14,45, per Jan. 14,95, per März 15,22, beauftragt.

Berliner Börse vom 10. Dezember.

(Fernsprecheinstrom der Saale-Zg.)

Von der Fondsbörse. Die heutige Börse eröffnete bei stillem Geschäft in schwächerer Haltung, die Kursrückgänge nahmen indes auf keinem Gebiete einen grösseren Umfang an. Veranlassung zu der schwächeren Haltung geben der sehr stille Verkehr, sowie lokale Verkäufe. Von den Bankaktien stellten sich namentlich Kredit-Anst., Diskontokommandit, Dresdner Bank und Berliner Handelsgesellschaft niedriger. Auf dem Rentenmarkt trat eine allgemeine Abschwächung ein, in erster Linie für russische Werthe. Russische Noten hatten gleichfalls eine Preisbesserung zu verzeichnen. Auf dem österreichischen Eisenbahnmarkt waren die Kurse wieder etwas besser. Centralbahn gaben nach, Nordostbahn behaupteten sich. Die deutschen Eisenbahnen verliefen heute allgemein in schwacher Haltung, namentlich Dortmund-Gronauer. Auf dem Montanaktienmarkt erfordern die leitenden Werthe durchweg Rückgänge, insbesondere Kohlenaktien und zwar von diesen in erster Linie Gieselerhütte und Harpener. Dynamit-Trust-Compagnie waren gedrückt. Zu Beginn der zweiten Stunde trat eine allgemeine Erholung ein.

Von der Getreidebörse. Der Getreidemarkt eröffnete auf die schwachen Auslandsberichte in schwacher Haltung, da aber das Angebot von Waare äusserst gering war, befestigte sich die Haltung später, ohne dass das Geschäft dabei enge Grenzen überschritt. Waare wurde in M. besser bezahlt, schöne Delivaree ist per Aprilabgabe für 189 M. fest. In Hamburg angeboten. Für Roggen fehlte das Angebot von effektiver Waare vom Inlande fast ganz, dagegen ist eine Ladung bulgarischer Waare per Januar-Februarabgabe zu 183 M. fest in Hamburg gehandelt; für den Dezembertermin bestand ähnliche Deckungsfragen, welche den Preis um 1 M. steigerte, die anderen Termine waren ganz vernachlässigt. Hafer anfänglich matt, später bei kleinem Umsatz erholt. Mais in effektiver Waare stark gefragt und höher, Termine unverändert. Roggenmehl still, aber etwas fester. Rüböl fest, Spiritus still und 20 bis 30 Pf. billiger. Gekündigt wurden 550 t Weizen, 200 t Roggen, 100,000 t 70er Spiritus.

Weizen: 100 M. 227,50, Dez.-Jan. 227,50, April-Mai 224,00, fest. Roggen: 100 M. 241,50, Dez.-Jan. 232,25, April-Mai 230,25, fest. Hafer: 100 M. 186,25, Dez.-Jan. 186,25, April-Mai 173,00, fest. Rüböl: 100 M. 61,50, April-Mai 60,30, fest. Spiritus: (70er Waare) 1000 51,70, 100 M. 51,40, Apr.-Mai 52,10, matt.

Kursnotierungen vom 10. Dezember 2 Uhr nachm.

Geldsort., Banknot. u. Kupon. Sovereigns ... 120,310 20 Francs-Stücke ... 10,425 Gold-Dollars ... 4,158 Imperials ... 80,500 Englische Noten ... 80,500 Englische Banknoten ... 20,325 Französische Noten ... 80,700 Holländische ... 168,300 Italienische ... 79,008 Oesterreichische ... 100,125 Russische ... 100 R. 198,750 Schweizer ... 80,508

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien. Aachen-Mastricht ... 60,100 Altona-Bremseh. ... 107,750 Dortmund-Gronau-E. ... 100,500 Lübeck-Büchsen. ... 122,400 Mainz-Ludwigsb. ... 145,250 Marienburg-Miawkau ... 41,500 Ostpreussische Südbahn ... 65,500 Westphal. ... 109,400 Weimar-Gr. ... 14,900 Werabahn ... 74,900

Leipziger Kred.-Anst. 12 165,000 Aachen-Berlin ... 119,750 Meiningen Hyp.-Bank ... 50,600 Mitteldeutsches Kreditb. ... 90,900 Nationalb. Deutschl. ... 95,500 Norddeutsche Bank ... 81,250 Oesterreichische Kreditbank ... 109,500 Petersb. Diskontok. ... 118,200 Reichsbank ... 119,000 Preuss. Boden-Kreditf. ... 112,000 do. Cit.-Bl.-Kred. ... 147,000 do. Hyp.-Vers. ... 81,250 do. Hyp.-Vers. ... 80,600 do. Hyp.-Vers. ... 80,200 Real-Kredit ... 84,750 Reichsbank ... 119,000 Russ. B.-Lausn. Handel ... 7,000 Schleisische Bank ... 116,000 Schlesische Bank ... 108,500 Schlesischer Bank ... 7,000

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl. ... 106,660 do. do. ... 97,900 do. do. ... 81,100 Preuss. Consol. Anleihen ... 81,100 Pr. u. d. R. gm. St. Int. Staats-Anl. 1892 ... 80,000 Staats-Schuld-Scheine ... 99,000 Barmser Stadt-Anl. ... 95,750 Berliner Stadt-Ohl. ... 95,750 Hallesche Stadt-Ohl. ... 94,500 Magdeburger St.-Anl. ... 95,500 Westpr. Prov.-Anl. ... 95,750 (Landsch. Central ... 94,100 do. do. ... 85,400 do. do. ... 82,400 Ostpreussische ... 100,000 Pommersche ... 100,000 do. do. ... 24,000 do. do. ... 4,100 Preussische ... 101,200 do. do. ... 85,250 Bremer Anl. 85, 87 u. 88 ... 85,000 Hamb. Staats-Rent. ... 84,750 do. Staats-Anl. 1868 ... 84,750 Sachs. Staats-Rent. 1869 ... 84,750 do. Staats-Rent. ... 84,750

Industrie-Aktien.

Allg. Elektr.-Ges. (EAD) ... 144,000 Anglo-Cont.-Guano ... 127,400 Berlina. Elektr.-Werke ... 158,500 Böhm. Brauhaus ... 14,220 do. do. ... 10,250 Kónigsad ... 10,250 Riebeck (Leipzig) ... 10,250 Schichtbau ... 235,000 Tivoli ... 10,250 Union ... 90,250 Maschinenbau ... 58,250 Chem. Fab. Heilmann ... 72,000 do. Leopoldshall ... 72,000 Dynamit-Trust ... 11,250 Egestorf-Salinen ... 7,112,750 Eisenburger Kattun ... 0,39,000 Gas-Gesell. Schaffer & ... 5,84,000 Wolskel ... 5,84,000 Greppiner Werke ... 7,000 Hiltbrand Mühlen ... 150,000 Anhalter ... 6,000 Berlin-Anhalt ... 111,250 Breslau (Linke) ... 14,668,000 Chem. (Zimmermann) ... 108,000 Freundt ... 216,000 Grusonwerke ... 139,800 Halle ... 32,300 Harkort-Bergr. ... 154,000 do. St.-Pr. ... 13,500 Hartmann ... 128,900 Pommersche Kom. ... 6,250 Harkort-Bergr. ... 262,000 Sudebner ... 220,000 Zeitzer ... 220,000 Papierfabrik Scheller ... 224,500 Gr. Berl. Eisenbahn ... 93,000 Magdeh. Pferdebah. ... 82,000 Saline Salzwungen ... 118,250 Schlesische Central ... 5,67,500 Thüring-Bredow-Cement ... 5,67,500 Stettiner Saline ... 5,67,500 Lombard ... 100,500 Hamb. Packfahrt ... 100,500 Kette-Elschfah. ... 56,500 Norddeutsche Lloyd ... 89,000 Westf. Drahtfabrik ... 122,100 Zuckerfabrik Glanz ... 111,250 do. Korbisdorf ... 41,000 do. Roditz ... 41,000

Bank-Aktion.

Berghaupt-Mark Bank ... 7 118,800 Berliner Bank ... 8 104,100 do. Handels-Ges. ... 10 129,500 Börsen-Handl.-Ver. ... 8 84,400 Bremer Bank ... 8 105,500 Breslauer Diskontok. ... 8 86,500 do. Wechselbank ... 8 105,500 Danziger Bank ... 9 127,000 Dessauer Landesbank ... 10 132,000 Deutsche Bank ... 10 147,000 do. Hypothekenbank ... 10 132,000 do. Genossenschaftsb. ... 10 120,000 do. Hypothekenbank ... 6 109,000 Diskontokommandit ... 11 171,900 Dresdner Bank ... 10 132,000 do. Bankverein ... 8 105,500 Gothaer Privat ... 8 111,000 do. Grundbesitz ... 8 109,500 do. do. nene ... 8 102,750 Internationale Bank ... 8 102,750

Bank-Diskonto.

Amsterdam 3. Berlin 4 (Lombard 5). Brüssel 3. London 4. Paris 3. Petersburg u. Warschau 6. Wien 5. Italien Platz 5/8. Schweiz 5. Skandinavien 1/2 Letzt. 9 T. 20,325/36 Paris ... 100 Fl. 8 T. 80,656 Wien ... 100 Fl. 8 T. 72,356 Schweiz ... 100 Fr. 10 T. 80,400 Hamburg ... 100 M. 10 T. 78,700 Petersburg ... 1000 R. 3/4 197,000

Umschlag-Sätze.

1 Francs ... 0,99 M. Banco 1,56 M. 1 Lira ... 0,25 M. 1 Krone ... 1,12 M. 1 Lei ... 0,99 M. 1 Dollar ... 3,26 M. 1 Polnische Zloty ... 1,91 M. 1 Gulden ... 1,36 M. 1 G. holl. W. 1,29 M. 1 Lstr. ... 20,06 M. 1 R. ... 1,36 M.

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Tendenz: fest. Buschthaler ... 201,50 Dux-Bodenbach ... 217,40 Dortmund Union ... 137,40 Laurahütte ... 106,40 Bodmer-Guss ... 116,50 Harpen ... 145,75 Gelenkirchen ... 138,50 Hibernia ... 130,00 Theresia ... 130,00 ... 101,90 Russische Noten ... 197,50

Ausländische Fonds.

Argent. Gold-Anl. 5 90,000 do. incurr. do 4 90,500 Bekker. Stadt-Anl. 1884 5 92,400 do. do. 1888 4 86,200 Duca-Aires Gd. A. 5000 20,500 Chilen. Gold-Anl. 1889 4 89,800 Chinesische Anleihen ... 100,200 Egyptische priv. Anl. ... 89,000 do. do. ... 89,000 Griech. Anl. 1889 ... 56,4 lb do. kons. Goldrente ... 61,200 do. Monop.-Anl. ... 72,250 Italienische Rente ... 89,000 Libs.-St.-Anl. 1868, L. u. L. II. ... 43,000 Mex. Anl. 1000 u. 500 ... 86,200 Norweg. Staats-Anl. 63 ... 70,000 do. Staats-Rente ... 92,800 do. Papier-Rente ... 78,100 do. Silber-Rente ... 92,800 Fort. Staats-Anl. 83-89 ... 41,250 Rom. St.-Anl. II. VIII. ... 70,250 Rumän. fund. ... 105,400 do. amort. ... 82,400 do. do. 1891 ... 82,400 Russ. kon. Anl. 1880/85 ... 82,500 do. Gold-Rente 1891 ... 99,100 do. do. 1894 ... 99,100 do. kons. Eisen-Anl. ... 89,300 do. do. ... 99,100

(Weitere Kursnotierungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Gardinen, Teppiche, Portieren, Fensterhänge, Läufer, Möbelstoffe. A. DeWos Nachfolger Paul Meusel & Co. Halle a. S., Brüderstraße 2, Parterre und 1. Etage.

Frankfurter Zeitung

und Handelsblatt.
Größte u. reichhaltigste Zeitung Süd- u. Mitteldeutschlands.
Täglich drei Ausgaben.
Abonnementpreis Mark 9 pro Quartal.
Gratis-Lieferung des Blattes bis Ende Dezember bei Einlieferung der Postquittung für das nächste Quartal.
Man abonnirt bei allen Postämtern.
Inserate 35 Pfennige die Colonelzeile.

Verlag von Otto Hendel in Halle a. S.
Eoeben erschien und ist vorrätig in allen Buchhandlungen:
Städtische elektrische Centralen.
Eine erste Mahnung zur Vorsicht
von
Dr. Wilh. B. Schrader,
Real-Gymnasialdirector a. D.
Stadtinh.
Preis 1 Mark.

Großer Weihnachts-Ansverkauf.

Eine große Partie
Gold-, Silber-, Alfenid- u. Corallenwaaren
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Eine Partie Brillantringe
ausnahmsweise billig.
Bud. Müller, Juwelier,
Schwerstraße 3738.

Tapeten,

hervorragende deutsche, engl. u. franz. Fabrikate.
Verkaufsstelle der Würzener Tapetenfabrik.
Linoleum,
bestes deutsches und englisches Fabrikat in verschiedensten Dessins.
F. A. Schütz,
Königl. Sachs. Hoflieferant,
Leipzigstrasse Nr. 8788.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehle mich auf vorliegendem Lager
Kleiderstoffe in Wolle und Halbwole,
Lamm, Flanell, Barett, Fächer, Kapotten,
Westen, Strichjacken, Fleischerjacken, Normalhemden,
Hemden in Leinen, Doublas und Barchent für Erwachsene und
Kinder,
Haus- u. Wirtschaftsschürzen, Tisch- u. Handtücher,
Fertige Bezüge, Bettstücken, Inlets,
Fertige Betten in allen Größen,
Selbstgefertigte Hauskleider nach Maß ohne Preiserschöpfung.
Geistl. **Albert Hammer** Geistl.
55.

Gleim & Windmüller,

Leipzigerstraße Nr. 9596 — Fernsprecher Nr. 534
empfehlen:
Hochfeinsten Astr. Perl-Caviar,
groszkörnigen, milden Ural-Caviar,
Strassburger Gänseleberpasteten, per Terrine von 1.70 an,
Rügenwälder Gänsebrüste, ger. Gänsekeulen,
Amerikanische Gänsebraten, Helg. Krönchenhammer,
Oelcarfäden in Dosen von 70 & an.
Neue vorzügliche Craubensofsen.
Neue Prunzsch-Schalmandeln.
Maroccanoer und Califat-Datteln, Krauseleigen,
Tafelfeigen, süsse Weintrauben, Apfelsinen,
Mandarin.
Weihnachts-Präsentkörbchen
in geschmackvollster Ausfüllung
in jeder beliebigen Preislage.

Wer Duflo's Wein

liefert zur Herstellung des in Frankreich nach dem Recept
des berühmten Arztes Prof. Tartenson zubereiteten
„Oswald Nier.“
(das vorzüglichste, unschädlichste Mittel gegen Gicht
und Rheumatismus, welches in 24 Stunden die heftigsten
Schmerzen beseitigt, Brochüren hierüber bei mir gratis und
franco) die reinen, unverfälschten Weine?
„Oswald Nier.“
Obiges beweist am besten, dass der regelmäßige Genuss meiner
französischen ungezuckerten Naturweine zur Hebung des allgemeinen Gesund-
heitszustandes in Deutschland beitragen muss, und dass das Trinken meiner
Weine schon in ihrem natürlichen Zustande das beste Schutzmittel gegen
Blutarmuth, Gicht, Rheumatismus, Influenza oder andere Epidemien resp.
Krankheiten ist.
„Oswald Nier.“
Zum Ungesetzten.
Weinhandlung Aux Caves de France.
Seit 1876: 25 Centralgeschäfte u. 700 Filialen in Deutschland.
Hauptgeschäft in Berlin, Leipzigerstrasse 119/120.
Centralgeschäft u. Restaurant in Halle a. S.
Brüderstrasse 7.

Kaiser-Säle.

Grosses Extra-Concert

der **Orchester preisgekrönter Berg-Kapelle,**
24 Mann österreichischer Militär-Musik.
Anfang 8 Uhr — Im großen Saal.
Entrée an der Kasse 50 & Billzet im Vorverkauf, 3 Stück 1 A. bei
den Herren Steinbrecher & Jasper, Paul Grimm und Mädicke,
Gr. Ulrichstraße 46. Die Direction.

Restaurant zur Kaiserhalle

Kranienstrasse 18, Ecke Magdeburgerstrasse.
R. Meyer.
Ausföhrung von Pilsener und Culmbacher Bier.
Special-Ausföhrung von Franziskaner Leist-Bräu,
Jos. Sedlmayr, München.
Mittagsstisch, im Abonnement 75 Pf.
Specialität: Frühstücks- & la Zing in Hamburg.
- Vereinszimmer. - Angenehmer Aufenthalt für Familien. -
Donnerstag: Pökelnkochen mit Sauerkraut.

C. Lücke's Hotel u. Restaurant,

Magdeburgerstrasse.
Freitag Abend **Pökelnkochen**
mit Erbsen, Sauerfohl und Thüringer Klößen.

Dresdener Bierhalle.

Freitag den 11. d. Mis.
Schlachte-Fest.
Paul Höndorf.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, dass ich mit
heutigem Tage die
Krollwitzer Brauerei
känflich übernommen und das damit verbundene Restaurant
neu eingerichtet und wieder eröffnet habe. Ich halte die angenehmen
Lokalitäten desselben zu recht zahlreichem Besuche ergebenst empfohlen
und versichere ein stets vorzügliches Getränk nebst nur guten,
preiswerthen Speisen zu liefern.
Krollwitz, den 10. Decbr. 1891. Hochachtung
Ferdinand Bachmann.

Verband reisender Kaufleute Deutschlands.

Section Halle a. S.
Ausserordentliche Hauptversammlung
Sonntag den 13. December abends 8 Uhr im Sections-Saale
„Hofen-Kronprinz“.
In Anbetracht der großen Wichtigkeit dieser Versammlung werden
keinem um das Gelingen sämtlicher Mitglieder. Alle Angehörigen des
Verbandes herzlich willkommen.

Domkirchenchor.

Am Freitag Abend 8 Uhr Uebungs-
stunde in der Weihnachtskirchen.
Es wird um vorzügliches Gelingen der
Mitglieder gebeten. Der Vorstand.

Zurn-Verein Griefen.

Dienstag und Freitag
Abends von 8-10 Uhr
Zurnübung
in der städt. Sankt-Lorenz-
kaffe in der „Galle“.
Uebungen von Mit-
gliedern und Schülern werden dort-
recht und jeden Sonntags Abend im
Vereinslokal, Gellwieschstraße (Goldsche
Kette) (Alter Markt 11) entgegen-
genommen. Der Vorstand.

Der Verein der Krieger von 1866 ab.
Der Vorstand.

Stenographenverein nach Stolze.

Freitag Abend 8 1/2 Uhr Sitzung im
Sollsaal „Zu den Vier Jahreszeiten“.

Lehrerverein Siebichenstein

Nächste Sitzung den 11. Dez. er.
Vortrag: „Valkafunde.“ Herr
Dr. Wedenstedt.

Cigarrenköpfehanmuler

zur Weihnachts-Weichzeichnung für
arme Waisenkinder.
Veranstaltung Sonntag den 14. d.
Abends 8 Uhr in der „Zurbe“, Alte
Promenade.
Um zahlreiches Erscheinen wird höf-
lichst gebeten.
J. A. Moritz König.

Arbeiter-Kolonie

Sehda.

Die Zweite unserer Rettungsberei-
tungen hiermit herzlich erbeten um
Hilfsleistungen, damit wir unseren
300 Mitgliedern eine Weihnachtsfeier
bereiten können. Bitte um Geld und
Arbeitsstunden, namentlich Schenkung,
nimmt dankbar entgegen
Sehda, Bez. Halle. **Cremer, Pastor**

Stadt-Theater.

Freitag den 11. December
89. Vorst. 66. Ab.-Vorst. Farbe gelb.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Die Königin von Sabä.
Große Oper in 4 Akten von R. Goldmann
Bergmann.
Regie: J. Bachmann.
Sönia Selowina . . . N. Helfer.
Cobertreter . . . C. Neuhardt.
Hof . . . N. Söfer.
Vaal Goman, Balala . . . M. Dangelied.
Die Königin von Sabä C. Neuhardt.
Minerva, ihre Schloß u. Büttelknecht
Stimme des Pöckelnköpfehanmuler.
Cielter, Leuten, Sänger, Sängerspieler,
Leibwachen, Frauen des Sarams,
Baldadren, Hof.
Ort der Handlung: 1. Aufzug: Halle
im Palaste Salomons. 2. Aufzug:
Garten, später Tempel. 3. Aufzug:
Festhalle. 4. Aufzug: In der Wüste.
Im 1. Akt: **Eröffnungen**, ausgeföhr-
t vom Corps de Ballet. — Im 3. Akt:
Dienstag der Armen, ausgeföhr-
t vom Corps de Ballet und **Sestanz**, ausgeföhr-
t vom Corps de Ballet.
Nach dem 2. Akt Pause.

Sonntags den 12. December
89. Vorst. 67. Ab.-Vorst. Farbe weiß.
Die Braut von Messina.
Zu dieser Vorstellung werden Schiller-
billet-Anweisungen ausgegeben.
Sonntag den 13. December
Abends
89. Vorst. 68. Ab.-Vorst. Farbe roth.
Earmen.
Zu Vorbereitung: **Gewagte Mittel.**

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.
Die Pleadry-Truppe, Barterre-
Atkoben in Volkstheater. — **Mr. Leo**,
Bauchredner mit automatischen Figuren.
— **Die Geköpfte Percy und Ella**,
die feinen Erben, Qualifikationen auf
dem Draht. — **Die von Jack's**,
Clowns auf Weitem. — **Mr. Philipp**
Harvey, Fuh-Gambit. — **Reinhold**
Rosa Mueller-Felseck, Leder-
u. Concertsängerin. — **Der Heinrich**
Kalmborg, Seltens-Summit.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater

Geiststraße 45.
Gebrüder Schwarz, Ges-
angsquintett. — **Brother's**
Webb & Butz, Musical
Clowns. — **Frl. Clara Antoni**
Gottunjubette. — **Hr. Tichy-
Naundorf**, Solalangenföhrung.
— **Mr. Bovolto** u. **Mr. Edme**,
wunders Dinge. — **Clara**
Chaar, gewöhnliches Sultop-
pouri. — **Sisters Beres-
ford**, Grottest-Duettsstimmen.
Saal 40 & an den bekannten
Vorverkaufsstellen.

Ellöllini

Neue Sing-Akademie.

Freitag den 11. Dezember Abends
6 Uhr Uebung für ganzen Chor
im Saale der Volkshaus.
Brechtow, J. Symphonie etc.
Händel, Judas Macabaeus etc.
Anmeldungen neuer singender und zu-
hörender Mitglieder bei dem Königl.
Musikdirector Herrn **Vorlesch**, Wil-
helmstrasse 5, I. **Der Vorstand.**

Halescher Bicycle-Club

Freitag Fahrabend.

Artillerie.

Am den Kameraden, welche ihre
Staber noch nicht zu Weihnachten be-
schrieben, welche bestimmt am 19. d.
Mts. im „Neuen Theater“ stattfinden,
angewendet haben, Gelegenheits hierzu
zu geben, findet
Sonntags den 12. d. M.
Abends 8 1/2 Uhr eine Veranstaltung
im Vereinslokal statt. Spätere An-
meldungen können nicht mehr beach-
tet werden. Außerdem kommen
noch einige Vereinsangelegenheiten zur
Verhandlung. Um zahlreiches und pünkt-
liches Erscheinen erbetet.
Der Vorstand.

Thalia.

Donnerstag den 10. Decbr. **Damen**
Abends. Der Vorstand.